



# SCHOTTLAND - FÜR - ALLE

Barrierefreie Reisen nach Süd-, West-, Nord-, Osteuropa und vieles mehr

Schottland -für- Alle Ltd. Andreas Schneider & Gabriele Tiedtke, Pinelea, West - Drumliah, Bonar Bridge, IV24 3AA, Schottland

## Reisebeschreibung Wunderbares Schottland 26. Juni - 6. Juli

Schottland Total : Edinburgh, Pitlochry - Inverness - Fort Augustus - Isle of Skye - Glasgow. Bei dieser Reise erleben Sie die Vielfalt von Schottland. Ob Glen`s, Loch`s oder die Küste, ob Castle`s, Whisky`s oder Loch Ness.

**26. Juni :** Eigene Anreise nach Edinburgh, wo Sie nach der Ankunft bereits von ihrer deutschsprachigen Reiseleitung empfangen werden. Gemeinsam fahren Sie ins Zentrum der schottischen Hauptstadt. Hier werden Sie die kommenden drei Nächte in einem 4\* Hotel, incl. Frühstück und Abendessen wohnen.

Das Hotel liegt zentral in der Altstadt von Edinburgh, von wo aus Sie die Princes Street und die Royal Mile in wenigen Minuten zu Fuss erreichen.

Alle Zimmer sind mit großen Betten, einem 42-Zoll-LCD-TV, exklusiven Pflegeprodukten und kostenlosem WLAN ausgestattet. Morgens beginnen Sie den Tag mit einem reichhaltigen Frühstück, am Abend können Sie im Restaurant und der Bar traditionelle regionale Gerichte oder auch internationale Küche genießen.

**27. Juni :** Der Tag beginnt mit einer Stadtrundfahrt, bei der Sie viele bekannte und unbekannte Seiten Edinburghs kennen lernen werden.

Im Anschluss besuchen Sie **Edinburgh Castle**. Dieses ist eine der bedeutendsten Sehenswürdigkeiten Schottlands und steht im Zentrum von Edinburgh auf dem Castle Rock, welcher der Basaltkegel eines erloschenen Vulkans ist. Das Plateau liegt 120 Meter über dem Meer.

**28. Juni :** Heute steht zunächst die Besichtigung der `The Royal Yacht Britannia` auf dem Programm. Während ihres Dienstes als Königliche Motoryacht beförderte sie die Königin und die königliche Familie. Die Britannia wurde am 11. Dezember 1997 außer Dienst gestellt. Die sonst eher reservierte Monarchin vergoss öffentlich eine Träne, als sie zum letzten Mal von Bord ging. Der Rest des Tages steht zu Ihrer freien Verfügung. Entdecken Sie Edinburgh...

**29. Juni :** Nach dem Frühstück verlassen Sie Edinburgh und fahren via Pitlochry nach Aberdeen. Die schottische Hauptstadt verlassen Sie in Norden immer über eine Brücke. Mit dem Auto überqueren Sie die Forth Road Bridge oder die Queensferry Crossing, mit dem Zug ist es die Firth of Forth Bridge. Für einen Fotostopp sind alle Brücken ein ideales Motiv.

Nach rd. 90 Minuten Fahrtzeit erreichen Sie Pitlochry. Hier besuchen Sie eine der kleinsten Destillerien Schottlands, die **Edradour Distillery**.

Der Ort Pitlochry ist das geographische Zentrum von Schottland. Hier haben Sie (fast) alles was Schottland ausmacht in nächster Nähe. Atemberaubende Landschaften, Wälder rund um Loch Faskally und auch die Berglandschaften des Ben Vrackie, auch Queens View genannt. Hier war einer der Lieblingsplätze von Queen Victoria. Aber auch Pitlochry selbst hat viel zu bieten. In 2003 eröffnete das Pitlochry Theater den `Scottish Plant Explorers Garden`. Pflanzen aus aller Welt kennzeichnen diesen Garten. Auch das Shoppen kommt in und um Pitlochry nicht zu kurz. Die in viktorianischer Art gestaltete Hauptstrasse verfügt über viele kleine Läden.

Danach fahren Sie entlang der Ostküste weiter in Richtung **Aberdeen**. Unterwegs machen Sie einen Fotostopp bei **Dunnottar Castle**.

Eine romantische, stimmungsvolle und historisch bedeutsame verfallene Burg auf einer Klippe 50 Meter über dem Meer.

Dunnottar - eine uneinnehmbare Festung, die viele Geheimnisse der schottischen Geschichte beherbergt, befand sich an strategisch wichtiger Position, an einer Stelle, die am Ende der Ausläufer der Grampian Mountains steht, die für eine Armee nur schwer zu passieren waren. Wer also am Fuße der Berge nach Norden ziehen wollte, kam in das Einzugsgebiet von Dunnottar.



## SCHOTTLAND - FÜR - ALLE

Barrierefreie Reisen nach Süd-, West-, Nord-, Osteuropa und vieles mehr

Schottland -für- Alle Ltd. Andreas Schneider & Gabriele Tiedtke , Pinelea, West - Drumliah, Bonar Bridge, IV24 3AA, Schottland

Was für heutige Besucher eine Herausforderung ist, war damals aber der beste Schutz vor Angreifern. Denn die Burganlage befindet sich auf einem Plateau, dessen Flanken 50 Meter steil abfallen zum Meer. Lediglich eine schmale Landzunge verbindet den Fels mit dem Festland und die senkt sich zunächst ab, um dann wieder zum Burgtor anzusteigen.

Am Nachmittag erreichen Sie **Aberdeen**, Hauptstadt des Countys Aberdeenshire und einer wichtigen Hafenstadt zur Nordsee. Hier haben wir für die kommenden beiden Nächte Zimmer in einem 3\* Hotel, incl. Frühstück und Abendessen gebucht.

In der Innenstadt von Aberdeen empfängt Sie das ausgesuchte Hotel nur 200 m von den Geschäften und Restaurants der Union Street entfernt.

Die modern eingerichteten Zimmer verfügen alle über ein eigenes Badezimmer, Haartrockner und kostenlosen Pflegeprodukten. Sat-TV mit Filmen, sowie Kaffee- und Teezubehör gehören ebenfalls zur Ausstattung.

Ein warmes Frühstücksbuffet steht täglich für Sie bereit. Die moderne Loungebar bietet 7 Tage die Woche Tee, Kaffee und Getränke bis spät am Tag.

**30. Juni** : Entdecken Sie **Aberdeen** bei einem ausführlichen Stadtrundgang. Interessant ist hier der Hafen mitten in der City. Aberdeen verfügt, wie die anderen Grossstädte auch, über mehrere Universitäten und ist auch durch seinen internationalen Flughafen ein wichtiges Zentrum im Norden Grossbritanniens.

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Ein Tipp : **Maritime Museum** - Das Meeresmuseum zeigt Exponate zur Geschichte des Hafens Aberdeen, der Seefahrt, der Fischerei und der Ölindustrie. Glanzstück der Ausstellung ist die massstabs- und detailgetreue Nachbildung einer großen Ölbohrplattform, der Murchison Plattform.

Es erstreckt sich im vorderen Bereich des Gebäudes, einer Art verglastem Lichthof, über sämtliche Stockwerke. An den modernen Teil des Museums mit seiner Glasfassade, schließt das 1593 erbaute Provost Ross's House an.

**1. Juli** : Heute verlassen Sie Aberdeen in Richtung Norden. Einen ersten Stopp machen Sie bei der **Macallan Distillery**.

Der in 2018 eröffnete Neubau, Kosten um die £ 140 Millionen, fügt sich in die Landschaft der Speyside ein und das Visitor Centre ist einen Besuch wert.

Auf dem Weg in Richtung Norden machen Sie einen Abstecher nach **Culloden**. Culloden ist der Ort, wo 1745 die Schotten unter Bonnie Prince Charlie besiegt wurden. Die **Stones of Clava**, drei Grabhügel, und die Clava Cairns gehören zu den wichtigsten prähistorischen Denkmälern Schottlands. Unter den Clava Cairns versteht man eine kreisförmig angeordnete Anlage von Megalithen, die rund um hügelartige Ganggräber angelegt wurden. Sie sind zwar nicht besonders groß, aber dennoch eindrucksvoll. Man hat die einst darüber liegenden Steinhügel abgetragen und die Steine bloßgelegt. Ursprünglich war die Anlage rund um einen Kreis aus äußeren Begrenzungssteinen ausgeführt worden. Im Inneren des Kreises entstand ein Schotterhügel, in dessen Mitte man eine Grabkammer einbaute, in die ein Gang hineinführte. Aufgrund der speziellen Anlage der Clava Cairns, ordnet man sie der Bronzezeit zu. Man kann bei den Clava Cairns die Anlage solcher Hügelgräber gut erkennen.

Danach fahren Sie weiter nach **Inverness**. Die nördlichste Stadt im Vereinigten Königreich und `Hauptstadt` der Highlands lädt Sie zu einem Besuch ein. Der Victorian Market, ein ehemaliger Bahnhof, umgebaut in viele kleine Läden, wird Sie ebenso beeindrucken, wie die Stadt selbst.

Von hier aus sind es noch etwa 60 Minuten bis **Dornoch**, wo Sie die kommenden beiden Nächte im **Castle Hotel**, incl. Frühstück und Abendessen, wohnen werden.

Das Dornoch Castle Hotel begrüßt Sie gegenüber der Kathedrale. Das gesamte Gebäude ist mit antiken Elementen dekoriert. Freuen Sie sich auch auf ein gehobenes Restaurant und einen ruhigen ummauerten Garten.



## SCHOTTLAND - FÜR - ALLE

Barrierefreie Reisen nach Süd-, West-, Nord-, Osteuropa und vieles mehr

Schottland -für- Alle Ltd. Andreas Schneider & Gabriele Tiedtke , Pinelea, West - Drumliah, Bonar Bridge, IV24 3AA, Schottland

Die hellen Zimmer sind alle mit einem TV, Kaffee- und Teezubehör, sowie einem Bad ausgestattet. Das preisgekrönte Restaurant besticht durch originale Steinmauern und Holzböden aus dem 15. Jahrhundert. Es serviert Ihnen schottische Gerichte aus regionalen Zutaten.

**Dornoch** - sanft geschwungene, weite, menschenleere Sandstrände, altertümlich anmutende Hotels aus edwardianischer Zeit und ein Golfplatz, der schon 1616 angelegt wurde, machen Dornoch aus. An ein wenig rühmliches Stück Lokalhistorie erinnert ein Gedenkstein, der Witch's Stone - in Dornoch fand 1722 die letzte Hexenverbrennung Schottlands statt. Kleine Läden und Cafés laden zum Bummeln ein. Ein besonderer Tipp ist das Café von Cocoa Mountain ☺.

**2. Juli** : Ein Tag ganz in den **Norden**. Nach einer kurzen Fahrtzeit erreichen Sie Golspie. Hier liegt **Dunrobin Castle**, ein märchenhaft gestaltetes Schloss des Dukes of Sutherland. Auch wenn das Schloss selbst nicht barrierefrei ist, lohnt die Falkner Show und der Garten einen Besuch

Fahren Sie weiter nach **John o' Groats**, einem Ort an der Nordostspitze. Streng genommen ist er nicht der nördlichste Punkt der britischen Hauptinsel (dieser ist Dunnet Head und liegt ein paar Kilometer weiter westlich).

Trotzdem ist John o' Groats das Maß aller Entfernungen in Großbritannien: Einmal durchs ganze Land ist gleichbedeutend mit `Von John o' Groats nach Land's End` (874 Meilen = 1406 km). - Direkt östlich von John o' Groats liegt die Landspitze Duncansby Head, die wegen ihrer spektakulären Felsnadeln, den Duncansby Stacks, und als Nistplatz vieler seltener Seevögel, darunter die Papageientaucher, berühmt ist. Der Name John o' Groats soll sich von dem Holländer Jan de Groot herleiten, der 1496 die Fährrechte zu den vorgelagerten Orkney-Inseln verliehen bekam. Die Inseln waren damals erst seit kurzem im Besitz der schottischen Krone. De Groot verlangte für den Fährtransport einen Obolus von vier Pence. Die damit verbundene Münze wurde als ein Groat bekannt.

Machen Sie einen Abstecher zum **Castle of Mey**, dem Sommerdomizil von Queen Mum und der königlichen Familie und nach **Dunnet Head**, bevor Sie Richtung Westen fahren.

In **Dunnet** lohnt ein Stopp bei der **Dunnet Bay Gin Distillery**, [www.dunnetbaydistillers.co.uk](http://www.dunnetbaydistillers.co.uk), wo der Rock Rose Gin hergestellt wird.

Danach fahren Sie, zum Teil auf single track roads, entlang der Nordküste. Bei der Fahrt haben Sie oft einen spektakulären Blick auf das Meer und fahren durch kleine Ortschaften, wie z.B. Bettyhill. Im Anschluss geht es quer durch die Highlands zurück nach Dornoch.

**3. Juli** : Heute verlassen Sie nach dem Frühstück die nördlichen Highlands. Via Inverness fahren Sie zur der vielleicht bekanntesten Sehenswürdigkeit Schottlands, **Loch Ness**. Die Ruinen von **Urquhart Castle** sind das erste Ziel des Tages.

Nach einem Besuch eines der **Loch Ness Exhibition Centre** fahren Sie weiter zu **Eilean Donan Castle**, wo Sie einen Fotostopp machen werden.

**Eilean Donan** - eine wahre schottische Ikone. Ihr Bild erkennt man überall auf der Welt. Es wundert kaum, dass die Burg, gelegen auf einer Insel am Schnittpunkt dreier Meerbusen und umgeben von majestätischer Landschaft, heute eine der am meisten besuchten der schottischen Highlands ist.

Danach geht es über die **Skye Bridge** auf die Insel des Nebels, wie Skye *Eilean a' Cheò* wörtlich aus dem gälischen übersetzt heisst. Fahren Sie danach noch eine Stunde in Richtung Norden bis **Portree**. Portree, oder in deutsch `Der Hafen des Königs` ist der Hauptort und die einzige Stadt der Insel Skye, der größten Insel der Inneren Hebriden.



## SCHOTTLAND - FÜR - ALLE

Barrierefreie Reisen nach Süd-, West-, Nord-, Osteuropa und vieles mehr

Schottland -für- Alle Ltd. Andreas Schneider & Gabriele Tiedtke , Pinelea, West - Drumliah, Bonar Bridge, IV24 3AA, Schottland

Hier haben wir für die kommende Nacht Zimmer in einem 3\* Hotel, incl. Frühstück und Abendessen gebucht. Mit einer atemberaubenden Aussicht über den Hafen von Portree und das Meer begrüßt Sie das Hotel. Neben dem Restaurant, wo regionale Spezialitäten angeboten werden, bietet die Hotelbar eine grosse Auswahl an Whiskys und Ales. Im Sommer gibt es im Hotel und den Pub`s in der Umgebung fast jeden Abend Live-Musik.

Lassen Sie sich nach dem Dinner von der besonderen Atmosphäre Portree`s anstecken.

**4. Juli :** Nach einer kleinen Rundfahrt über Skye, fahren Sie um die Mittagzeit nach Armadale, von wo aus Sie mit der Fähre aufs Festland übersetzen. Nach rd. 30 Minuten Fahrtzeit legt die Fähre in dem kleinen Fischerdorf Mallaig an.

Anschliessend fahren Sie entlang der Harry Potter Bahnstrecke, unter dem Glenfinnan Viadukt hindurch, nach Fort William. Das Glenfinnan Viadukt, welches Sie als Motiv auf einigen alten schottischen £ 10 Geldnoten finden, ist auch aus etlichen Harry Potter Verfilmungen bekannt.

**Fort William**, am Ufer des Loch Linhe, ist mit etwa 5.000 Einwohnern die größte Stadt der westlichen schottischen Highlands und liegt am südlichen Ende des Great Glen.

Durch die Nähe zum Ben Nevis, dem höchsten Berg Großbritanniens, ist Fort William eine quirlige Stadt mit Einkaufsstraße, kleinen Läden, aber auch den unterschiedlichsten Pubs.

Nach einem kurzen Stopp fahren Sie durch **Glen Coe**, ein Tal, das durch das Massaker der Campbells an Ihren Urfeinden, den Mitgliedern des Clan Macdonald traurige Berühmtheit erlangt hat nach **Glasgow**.

In **Glasgow** angekommen, haben wir Zimmer, incl. Frühstück und Abendessen in einem 3\* Hotel für die kommenden beiden Nächte ausgesucht.

**5. Juli :** Der Tag beginnt mit einer Stadtrundfahrt. **Glasgow** ist mit 580.690 Einwohnern die größte Stadt Schottlands und die drittgrößte Stadt des Vereinigten Königreichs. Die Stadt liegt am Fluss Clyde. Im Gegensatz zur schottischen Hauptstadt Edinburgh gilt Glasgow als „Arbeiterstadt“.

Sie besitzt eine Kathedrale aus dem 12. Jahrhundert, sowie vier Universitäten (Universität Glasgow, Universität Strathclyde, Glasgow Caledonian University und die University of the West of Scotland), die Glasgow School of Art und die Royal Scottish Academy of Music and Drama.

Seit Jahrtausenden besiedeln Menschen Glasgow, wobei der Clyde eine optimale Gelegenheit zum Fischfang bot. Um 80 n. Chr. besiedelten Römer den Ort, der damals Cathures hieß. Um 140 n. Chr. errichteten die Römer den Antoniuswall, dessen Reste heute noch zu sehen sind, um das römische Britannien vom Keltischen und Piktischen Caledonia zu trennen.

Durch den Schiffsverkehr über den Clyde wurde Glasgow zu einem idealen Handelszentrum von Tabak und Zucker. Da zudem ein Überfluss an Kohle und Eisen aus Lanarkshire bestand, wurde Glasgow eine Industriestadt und durch die industrielle Revolution zu einer der reichsten Städte der damaligen Welt. Die Stadt blieb weitgehend von Adeligen verschont, so dass man hier keine Schlösser oder Burgen antrifft.

Am Nachmittag dann noch ein Highlight für das Schottland bekannt ist - den Whisky. Vor den Toren Glasgows befindet sich die **Auchentoshan Distillery**. Bei einem `dram`, dem Schlückchen nach der Tour, lassen Sie den Tag ausklingen.

**6. Juli :** Heute heisst es leider Abschied nehmen. Nachdem Sie zum Flughafen gebracht wurden, fliegen Sie zurück nach Hause.

### Leistungen :

- 3 x Übernachtung in einem 4\* Hotel in Edinburgh incl. Frühstück und Abendessen, wie beschrieben
- 2 x Übernachtung in einem 3\* Hotel in Aberdeen incl. Frühstück und Abendessen, wie beschrieben
- 2 x Übernachtung in einem 3\* Castle Hotel in Dornoch incl. Frühstück und Abendessen, wie beschrieben
- 1 x Übernachtung in einem 3\* Hotel in Portree incl. Frühstück und Abendessen, wie beschrieben
- 2 x Übernachtung in einem 3\* Hotel in Glasgow incl. Frühstück und Abendessen, wie beschrieben
- ortskundige, deutschsprachige Reiseleitung für den gesamten Aufenthalt



## SCHOTTLAND - FÜR - ALLE

**Barrierefreie Reisen nach Süd-, West-, Nord-, Osteuropa und vieles mehr**

Schottland -für-Alle Ltd. Andreas Schneider & Gabriele Tiedtke , Pinelea, West - Drumliah, Bonar Bridge, IV24 3AA, Schottland

- moderner ( rollstuhlgerechter ) Bus für die Transfers und Ausflüge
- Reiseführer

**Preis : € 1.990** pro Person im, auf Wunsch barrierefreien, Doppelzimmer / EZ-Zuschlag € 550

- Nicht enthalten ist die Anreise, die wir gerne für Sie organisieren
- Die Vermittlung einer Reiseassistenz übernehmen wir gerne für Sie
- Mahlzeiten am Abend im Hotel oder einem nahe gelegenen Restaurant
- Änderungen der Tagesabläufe sind nicht beabsichtigt, manchmal aber leider auch nicht vermeidbar